

Unternehmensgruppe stärkt Positionierung im Bereich erneuerbare Energien

Hoval investiert in Wärmepumpen-Produktion

Vaduz/Marchtrenk, 19.10.2022. Hoval weitet seine Produktionskapazität deutlich aus und baut am Hauptsitz in Vaduz (Liechtenstein) sowie in Istebné (Slowakei) neue Wärmepumpen-Produktionen auf. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 60 Millionen Euro.

Die Produkte von Hoval erfahren eine starke Nachfrage. Insbesondere im Bereich der Premium-Wärmepumpen ist die Unternehmensgruppe sehr gut positioniert. Da der Bedarf an Wärmepumpen zuletzt exponentiell angestiegen ist, arbeitet Hoval an der Erweiterung seiner Kapazitäten und baut sowohl am Hauptsitz in Vaduz als auch in Istebné neue Wärmepumpen-Produktionen auf. Im Zuge dessen wird das bereits bestehende Werk am Standort Istebné erweitert.

„Durch das klare Bekenntnis zu Wärmepumpen und dem damit einhergehenden Ausbau der Produktionen in Vaduz und Istebné verstärken wir unsere Positionierung im Bereich der erneuerbaren Energien“, so Fabian Frick, Co-CEO der Hoval Gruppe.

Fahrplan in die Zukunft

Im September hat die neue Wärmepumpen-Fertigung am Standort Vaduz ihren Betrieb aufgenommen. Die ersten Wärmepumpen aus der Fertigung in Vaduz sind bereits in Distribution gegangen. Ab dem Frühjahr 2023 wird eine weitere Wärmepumpen-Fertigung im bestehenden Werk in Istebné starten. Direkt angrenzend baut Hoval ein hochmodernes neues Wärmepumpen-Werk, das Anfang des Jahres 2024 seinen Betrieb aufnehmen und im Endausbau über 500 Mitarbeitende beschäftigen wird. Insgesamt beläuft sich die Investitionssumme auf rund 60 Millionen Euro.

Die Unternehmensgruppe investiert in diesem Zusammenhang weiter in die Logistik sowie in einen deutlichen Personalaufbau in der Entwicklung für Wärmepumpen als auch in der Steuerungs- bzw. Regelungstechnik.

Traditioneller Komplettanbieter

Hoval hat bereits früh erkannt, dass der Markt, aber auch die Klimawende mehr als Produkte benötigen. „Als Komplettanbieter geht es uns heute darum, unsere Kundschaft zu verstehen und intelligente Lösungen zu entwickeln, die zu ihren individuellen Bedürfnissen passen“, sagt Co-CEO Peter Gerner. „Mit der Kombination von Produkt, System und Dienstleistung sowie der verstärkten Internet-of-Things-Integration ist das Unternehmen auf die Herausforderungen der Zukunft bestens vorbereitet.“

Hoval bietet bereits seit mehr als 40 Jahren Wärmepumpen an und führt heute unter den Marken Belaria®, Thermalia® und UltraSource® Wärmepumpen in den Kategorien Luft/Wasser, Sole/Wasser und Wasser/Wasser.

Über Hoval:

Hoval zählt international zu den führenden Unternehmen für Heiz- und Raumklima-Lösungen. Mit mehr als 75 Jahren Erfahrung und einer familiär geprägten Teamkultur gelingt es der Firmengruppe immer wieder, mit außergewöhnlichen Lösungen und technisch überlegenen Entwicklungen zu begeistern. Diese Führungsrolle verpflichtet zu Verantwortung für Energie und Umwelt, der das Unternehmen mit einer intelligenten Kombination unterschiedlicher Heiz-Technologien und individueller Raumklima-Lösungen entspricht. Darüber hinaus sind persönliche Beratung und ein umfassender Kundenservice typisch für die Welt von Hoval. Mit rund 2.300 Mitarbeitenden in 16 Gruppengesellschaften weltweit versteht sich Hoval nicht als Konzern, sondern als eine große, global denkende und agierende Familie. Hoval Heiz- und Raumklima-Systeme werden heute in über 50 Länder exportiert.

Medienkontakt und Rückfragehinweis:

Christina Thiele

Leiterin Marketing und Kommunikation

Hoval Gesellschaft m.b.H.

Hovalstraße 11

4614 Marchtrenk, Österreich

christina.thiele@hoval.com

Tel. +43 50 365-5151

Bildmaterial – Voransicht:



1_Visualisierung-Wärmepumpen-Produktionswerk_(c) Hoval.jpg



2_Hoval_Wärmepumpenproduktion_(c) Hoval.jpg



3_Hoval_Wärmepumpenproduktion_(c) Hoval.jpg



4_Hoval_Co-CEO Fabian Frick_(c) Hoval.jpg



5_Hoval_Co-CEO Peter Gerner_(c) Hoval.jpg

- Bild 1** *Das neue Wärmepumpen-Werk in Istebné/Slowakei wird neben der bereits bestehenden Produktionshalle erbaut und Anfang des Jahres 2024 seinen Betrieb aufnehmen.
Picture credits: © Hoval*
- Bild 2** *Im September 2022 hat die neue Wärmepumpen-Fertigung in Vaduz/Liechtenstein ihren Betrieb aufgenommen.
Picture credits: © Hoval*
- Bild 3** *Die ersten Wärmepumpen aus der Fertigung in Vaduz sind bereits in Distribution gegangen.
Picture credits: © Hoval*
- Bild 4** *Fabian Frick, Co-CEO der Hoval Gruppe
Picture credits: © Hoval*
- Bild 5** *Peter Gerner, Co-CEO der Hoval Gruppe
Picture credits: © Hoval*